

Amoxicillin-Micro Labs 125 mg/5 ml Pulver zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen

Wirkstoff: Amoxicillin

Lesen Sie diese Packungsbeilage ganz sorgfältig durch, bevor Sie dieses Medikament einnehmen, weil sie wichtige Informationen .

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich (oder Ihrem Kind) verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was ist Amoxicillin-Micro Labs Suspension und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Amoxicillin-Micro Labs Suspension beachten?
3. Wie ist Amoxicillin-Micro Labs Suspension einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Amoxicillin-Micro Labs Suspension aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen



Dieses Arzneimittel heißt Amoxicillin-Micro-Labs 125 mg/5 ml Pulver zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen und wird nachfolgend in dieser Packungsbeilage als Amoxicillin-Micro Labs Suspension bezeichnet.

1. Was ist Amoxicillin-Micro Labs Suspension und wofür wird es angewendet?

Was ist Amoxicillin-Micro Labs Suspension

Amoxicillin-Micro Labs Suspension ist ein Antibiotikum. Der Wirkstoff ist Amoxicillin und gehört zur Antibiotika-Gruppe der sogenannten Penicilline.

Wofür wird Amoxicillin-Micro Labs Suspension verwendet
Amoxicillin-Micro Labs Suspension wird verwendet, um Infektionen zu behandeln, die durch Amoxicillin-sensitive Bakterien in verschiedenen Teilen des Körpers verursacht werden.

Amoxicillin-Micro Labs Suspension kann auch in Kombination mit anderen Medikamenten verwendet werden, um Magengeschwüre zu behandeln.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Amoxicillin-Micro Labs Suspension beachten?

Amoxicillin-Micro Labs Suspension darf nicht eingenommen werden:

- wenn Sie auf Amoxicillin, Penicillin oder einen der sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels allergisch sind (siehe Abschnitt 6).
- wenn Sie jemals eine allergische Reaktion auf ein Antibiotikum hatten. Dies kann Hautausschlag oder Schwellungen im Gesicht oder Hals umfassen.

Nehmen Sie Amoxicillin-Micro Labs Suspension nicht ein, wenn einer der oben genannten Punkte auf Sie zutrifft. Wenn Sie sich nicht sicher sind, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Amoxicillin-Micro Labs Suspension einnehmen.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Amoxicillin-Micro Labs Suspension einnehmen, wenn Sie:

- Pfeiffer'sches Drüsenfieber haben (Fieber, Halsschmerzen, geschwollene Drüsen und extreme Müdigkeit);
- Nierenprobleme haben;
- nicht regelmäßig Wasserlassen.

Wenn Sie nicht sicher sind, ob einer dieser Punkte auf Sie zutrifft, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Amoxicillin-Micro Labs Suspension einnehmen.

Blut- und Urintests

Wenn Sie einen der unten aufgeführten Untersuchungen durchführen lassen:

- Urinuntersuchungen (Glukose)
- Blutuntersuchungen zur Leberfunktion

Die Anwesenheit von Amoxicillin kann die Assay-Ergebnisse für Östriol bei Schwangeren verfälschen.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, dass Sie Amoxicillin-Micro Labs Suspension einnehmen, da Amoxicillin-Micro Labs Suspension, die Ergebnisse dieser Tests beeinflussen kann.

Einnahme von Amoxicillin-Micro Labs Suspension zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, vor kurzem eingenommen haben oder beabsichtigen einzunehmen.

- Allopurinol (zur Behandlung der Gicht): Es ist wahrscheinlicher, dass bei Ihnen eine allergische Hautreaktion auftritt.
- Probenecid (zur Behandlung der Gicht): Ihr Arzt muss möglicherweise die Dosis von Amoxicillin-Micro Labs Suspension anpassen.
- gerinnungshemmende Arzneimittel (wie z.B. Warfarin): Sie müssen möglicherweise zusätzliche Blutuntersuchungen durchführen lassen.
- andere Antibiotika (wie z.B. Tetracycline): diese können die Wirkung von Amoxicillin-Micro Labs Suspension abschwächen.
- Methotrexat (zur Behandlung von Krebs und schwerer Psoriasis verwendet): Amoxicillin-Micro Labs Suspension kann dessen Nebenwirkungen verstärken.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Amoxicillin-Micro Labs Suspension kann Nebenwirkungen verursachen und die Symptome (wie allergische Reaktionen, Schwindel und Krämpfe) können sich negativ auf Ihre

Verkehrstüchtigkeit auswirken. Fahren Sie kein Auto und Bedienen Sie keine Maschinen, wenn Sie sich nicht gut fühlen.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile der Amoxicillin-Micro Labs Suspension

Dieses Arzneimittel enthält Sorbitol (E420). Bitte nehmen Sie Amoxicillin-Micro Labs Suspension erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Diese Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol (23 mg) Natrium pro ml Suspension, d.h., es ist nahezu „natriumfrei“.

Dieses Arzneimittel enthält 6,25 mg Natriumbenzoat pro 5 ml entsprechend 1,39 mg Natrium pro 5 ml. Natriumbenzoat kann Gelbsucht (Gelbfärbung von Haut und Augen) bei Neugeborenen (im Alter bis zu 4 Wochen) verstärken.

3. Wie ist Amoxicillin-Micro Labs Suspension einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt oder Apotheker ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

- Schütteln Sie die Flasche gut vor jeder Einnahme.
- Verteilen Sie die Dosen gleichmäßig über den Tag mit einem Abstand von mindestens 4 Stunden.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Kinder mit einem Gewicht unter 40 kg:

Alle Dosen werden abhängig vom Körpergewicht des Kindes in Kilogramm berechnet

- Ihr Arzt wird Sie anweisen, wie viel Amoxicillin Sie Ihrem Baby oder Kind geben sollen.
- Die übliche Dosis beträgt 40 mg bis 90 mg pro Kilogramm Körpergewicht täglich auf zwei bis drei Einzeldosen verteilt.
- Die maximale empfohlene Dosis beträgt 100 mg pro Kilogramm Körpergewicht pro Tag.

Erwachsene, ältere Patienten und Kinder mit einem Gewicht von 40 kg oder mehr

Diese Suspension wird normalerweise nicht für Erwachsene und Kinder mit einem Gewicht über 40 kg verschrieben. Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Nierenprobleme

Wenn Sie Nierenprobleme haben, könnte die Dosis niedriger als die übliche Dosis sein.

Wenn Sie eine größere Menge von Amoxicillin-Micro Labs Suspension eingenommen haben, als Sie sollten

Wenn Sie zu viel Amoxicillin-Micro Labs Suspension einnehmen, könnten Anzeichen einer Magenverstimmung (Übelkeit, Erbrechen oder Durchfall) oder Kristalle im Urin, die als trüber Urin zu sehen sind, oder Probleme beim Wasserlassen auftreten. Sprechen Sie so bald wie möglich mit Ihrem Arzt. Nehmen Sie das Medikament mit, um es dem Arzt zu zeigen.

Wenn Sie die Einnahme von Amoxicillin-Micro Labs Suspension vergessen haben

Wenn Sie eine Dosis vergessen haben, nehmen Sie sie ein, sobald Sie sich daran erinnern. Nehmen Sie die nächste Dosis nicht zu bald, warten Sie etwa 4 Stunden vor der Einnahme der nächsten Dosis. Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Amoxicillin-Micro Labs Suspension abbrechen

Wenden Sie sich immer an Ihren Arzt, wenn Sie die Behandlung abbrechen möchten.

Dauer der Anwendung

- Nehmen Sie Amoxicillin-Micro Labs Suspension so lange ein, wie es Ihnen Ihr Arzt verordnet hat, auch wenn Sie sich

besser fühlen. Zur Abwehr der Infektion benötigen Sie alle Dosen. Wenn einige Bakterien überleben, kann dies dazu führen, dass die Infektion zurückkehrt.

- Sobald Sie die Behandlung beenden und sich immer noch unwohl fühlen, sollten Sie Ihren Arzt erneut aufsuchen.
- Wenn Amoxicillin-Micro Labs Suspension über einen längeren Zeitraum eingenommen wird, kann sich Soor (eine Hefe-Infektion von feuchten Bereichen des Körpers, die Schmerzen, Juckreiz und weißen Ausfluss verursachen kann) entwickeln. Wenn dies auftritt, sagen Sie es Ihrem Arzt.

Wenn Sie Amoxicillin-Micro Labs Suspension über einen längeren Zeitraum einnehmen, könnte Ihr Arzt zusätzliche Tests durchführen, um zu überprüfen, ob Ihre Nieren-, Leber- und Blutfunktionen normal sind.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch Amoxicillin-Micro Labs Suspension Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Wenn Sie eine der folgenden schweren Nebenwirkungen bemerken, beenden Sie die Einnahme von Amoxicillin-Micro Labs Suspension und suchen Sie sofort einen Arzt auf - Sie könnten eine dringende medizinische Behandlung benötigen.

Sehr selten (kann bis zu 1 von 10.000 Behandelten betreffen):

- Allergische Reaktionen, mit Symptomen wie: Juckreiz oder Hautausschlag, Schwellungen des Gesichts, der Lippen, der Zunge, des Körpers oder Atembeschwerden. Dies kann schwerwiegend sein und gelegentlich kam es dadurch zu Todesfällen.
- Hautausschlag oder flache rote runde Flecken unter der Hautoberfläche oder blaue Flecken unter der Haut. Dies wird hervorgerufen durch die Entzündung der Blutgefäßwände aufgrund allergischer Reaktion. Es kann mit Gelenkschmerzen (Arthritis) und Nierenproblemen in Verbindung gebracht werden
- Eine verzögerte allergische Reaktion kann normalerweise 7 bis 12 Tage nach der Einnahme von Amoxicillin-Micro Labs Suspension auftreten. Einige Anzeichen sind Hautausschläge, Fieber, Gelenkschmerzen und Erweiterung der Lymphknoten vor allem unter den Armen. Hautreaktion „Erythema multiforme“, bei der sich folgende Symptome entwickeln können: juckende, rötlichpurpurne Hautfläche insbesondere an Handflächen oder Fußsohlen, erhabene „nesselartige“ geschwollene Hautbereiche, empfindliche Stellen an der Oberfläche des Mundes, Augen und Genitalien. Äußert sich durch Fieber und Müdigkeit.
- Sonstige schwere Hautreaktionen können umfassen: Veränderungen der Hautfarbe, Beulen unter der Haut, Blasenbildung, Pusteln, Abschälen, Rötung, Schmerzen, Juckreiz, Schuppung. Diese können mit Fieber, Kopfschmerzen und Körperschmerzen in Verbindung gebracht werden.
- Grippe-ähnliche Symptome mit Hautausschlag, Fieber, geschwellenen Drüsen und anormalen Blutuntersuchungsergebnissen (einschließlich erhöhter weißer Blutzellen (Eosinophilie) und Leberenzymen) (Arzneimittelreaktion mit Eosinophilie und systemischen Symptomen (DRESS)).
- Fieber, Schüttelfrost, Halsschmerzen oder andere Anzeichen einer Infektion sowie Anfälligkeit für blaue Flecken. Diese können Anzeichen von Problemen mit Ihren Blutzellen sein.
- Jarisch-Herxheimer-Reaktion, die während der Behandlung der Lyme-Krankheit mit Amoxicillin-Micro Labs Suspension auftritt und Fieber, Schüttelfrost, Kopfschmerzen, Muskelschmerzen und Hautausschlag verursacht.

- Entzündung des Dickdarms (Kolon) mit Durchfall (manchmal mit Blut), Schmerzen und Fieber.
- Schwere Leberfunktionsstörungen können auftreten, assoziiert meist mit Menschen, die eine Behandlung über einen längeren Zeitraum erhalten, sowie bei Männern und älteren Menschen. Sie müssen dringend Ihren Arzt informieren, wenn Sie folgende Nebenwirkungen bemerken:
 - Schweren Durchfall mit Blutung
 - Blasen, Rötung oder blaue Flecken auf der Haut
 - Dunklen Urin oder blassen Stuhl
 - Gelbfärbung der Haut oder des Weißen der Augen (Gelbsucht). Siehe auch Anämie unten, die zu Gelbsucht führen kann.

Diese Nebenwirkungen können nach Einnahme des Arzneimittels auftreten oder sich mehrere Wochen danach einstellen.

Wenn Sie eine dieser Reaktionen bemerken, sprechen Sie mit Ihrem Arzt, weil die Einnahme von Amoxicillin-Micro Labs Suspension abgebrochen werden muss.

Weitere mögliche Nebenwirkungen sind:

Häufig (kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen)

- Hautausschlag;
- Übelkeit (Nausea);
- Durchfall.

Gelegentlich (kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen)

- Unwohl sein (Erbrechen);
- Juckender Hautausschlag (runde, rosa-rote Flecken), mit geschwellenen Bereichen mit nesselartigem Ausschlag vor allem auf den Unterarmen, den Beinen, Handflächen, Händen oder Füßen.

Sehr selten (kann bis zu 1 von 10.000 Behandelten betreffen)

- Soor (Hefe-Infektion der Scheide, des Mundes oder der Hautfalten);
- Nierenprobleme;
- Anfälle (Krämpfe), bei Patienten mit hohen Dosen oder mit Nierenproblemen beobachtet;
- Schwindel;
- Hyperaktivität;
- Kristalle im Urin, die als trüber Urin oder Schwierigkeiten oder Unbehagen beim Wasserlassen beobachtet werden können. Stellen Sie sicher, dass Sie viel Flüssigkeit trinken, um das Risiko der Symptome zu reduzieren;
- Flecken auf den Zähnen, die in der Regel mit Zähneputzen wieder verschwinden (dies wurde bei Kindern berichtet);
- Verfärbung der Zunge (gelb, braun, schwarz), haariges Aussehen;
- übermäßiger Abbau von roten Blutkörperchen, welcher eine Art von Anämie verursacht. Die Anzeichen umfassen: Müdigkeit, Kopfschmerzen, Atemnot, Schwindel, blasse und gelbe Veränderung der Haut sowie das Weiß der Augen;
- geringe Anzahl von weißen Blutkörperchen;
- geringe Zahl der an der Blutgerinnung beteiligten Zellen;
- die Blutgerinnung kann länger dauern, als normal. Sie können dies feststellen, wenn Sie Nasenbluten haben oder sich schneiden.

Nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar):

- Entzündung der Hirnhäute (Aseptische Meningitis)

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Amoxicillin-Micro Labs Suspension aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats

Dieses Arzneimittel sollte an einem trockenen Ort im mitgelieferten Behälter aufbewahrt werden. Nicht in einen anderen Behälter übertragen.

Trockenes Pulver: Die Flasche fest verschlossen halten, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen. Nicht über 30°C lagern.

Rekonstituierte Suspension: Bis zu 14 Tage bei 2°C - 8°C im Kühlschrank aufbewahren.

Bewahren Sie das Arzneimittel im Originalbehältnis auf. Dieses Arzneimittel sollte nicht länger als 14 Tage, nachdem es wie verordnet zubereitet wurde, verwendet werden. Wenn eine Verdünnung des rekonstituierten Produkts erforderlich ist, sollte Wasser verwendet werden.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden sie unter www.bfarm.de/arsneimittelentsorgung.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen?

Was Amoxicillin-Micro Labs Suspension enthält:

Amoxicillin-Micro Labs Suspension enthält 125 mg Amoxicillin (als Amoxicillin Trihydrat) in 5 ml Suspension.

Der Wirkstoff ist Amoxicillin.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Natriumedetat (Ph.Eur.)
Natriumbenzoat (E211)
Saccharin-Natrium (Ph.Eur.)
Hochdisperses Siliciumdioxid
Xanthangummi
Himbeer-Aroma
Orangen-Aroma
Karamell-Aroma
Sorbitol (Ph. Eur.) (E420).

Jede 5 ml Dosis Amoxicillin-Micro Labs 125 mg Suspension enthält 1,39 mg Natrium und 295 mg Sorbitol.

Wie Amoxicillin-Micro Labs Suspension aussieht und Inhalt der Packung

Eine 150ml HDPE-Flasche enthält Amoxicillin-Micro Labs Suspension als weißes bis gelbes Pulver, welches nach der Rekonstitution eine hellgelbe bis gelb gefärbte Suspension ergibt.

1 Flasche mit 10 g Pulver zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen zur Zubereitung einer 100 ml Suspension mit einer Dosierspritze von 5 ml.

2 Flaschen mit je 10 g Pulver zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen zur Zubereitung einer 100 ml Suspension mit einer Dosierspritze von 5 ml in einem Karton.

Graduierung der Dosierspritze: 0,25 ml bis 5 ml

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer

Micro Labs GmbH
Lyoner Straße 14
60528 Frankfurt/Main
Deutschland

Hersteller

Micro Labs GmbH
Lyoner Straße 14
60528 Frankfurt/Main
Deutschland

Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen.

Vereinigtes Königreich:	Amoxicillin Sugar Free 125 mg/5 ml Powder for oral Suspension
Deutschland:	Amoxicillin-Micro Labs 125 mg/5 ml Pulver zur Herstellung einer Suspension zum Einnehmen

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im Januar 2023.

Allgemeine Hinweise zur Verwendung von Antibiotika

Antibiotika werden zur Behandlung von Infektionen durch Bakterien verwendet. Sie zeigen keine Wirkung gegen die durch Viren verursachten Infektionen.

Manchmal reagiert eine durch Bakterien verursachte Infektion nicht auf eine Behandlung mit einem Antibiotikum. Einer der häufigsten Ursachen für dieses Vorkommen ist, dass die Bakterien, die die Infektion verursachen, gegen das Antibiotikum, das eingenommen wird, resistent sind. Dies bedeutet, dass sie überleben können und sich sogar, trotz des Antibiotikums, vermehren können.

Bakterien können aus vielen Gründen gegen Antibiotika resistent werden. Die sorgfältige Verwendung von Antibiotika kann helfen, die Chance zu reduzieren, dass die Bakterien resistent werden.

Wenn Ihr Arzt Ihnen eine Behandlung mit einem Antibiotikum verordnet, ist es beabsichtigt, nur die aktuelle Krankheit zu behandeln. Die Beachtung der folgenden Ratschläge wird Ihnen helfen, die Entstehung von resistenten Bakterien zu verhindern, die die Wirkung des Antibiotikums zerstören könnte.

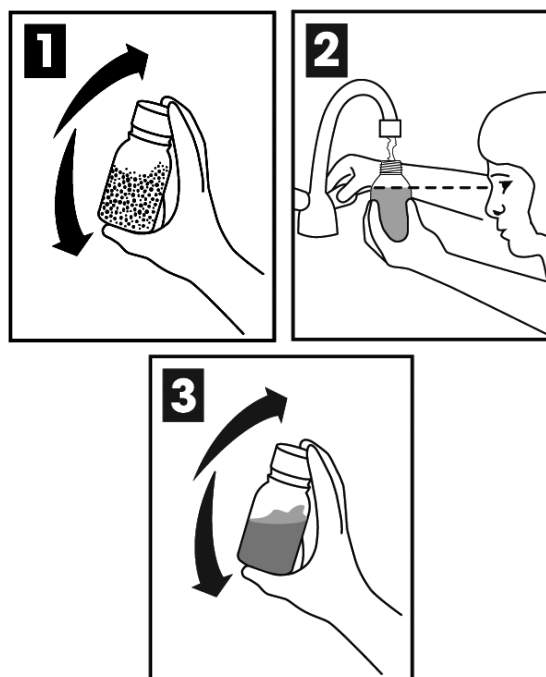
1. Es ist sehr wichtig, dass Sie das Antibiotikum in der richtigen Dosis, zu den richtigen Zeiten und über die richtige Anzahl an Tage einnehmen. Lesen Sie die Anweisungen auf dem Etikett und, wenn Sie etwas nicht verstehen, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, damit er es Ihnen erklärt.
2. Sie sollten kein Antibiotikum einnehmen, es sei denn, es wurde speziell Ihnen verschrieben und Sie sollten es nur verwenden, um die Infektion zu behandeln, für die es verschrieben wurde.
3. Sie sollten keine Antibiotika einnehmen, die anderen Personen verschrieben wurden, auch dann nicht, wenn sie eine Infektion hatten, die Ihrer Infektion ähnlich war.
4. Sie sollten keine Antibiotika anderen Personen geben, die für Sie verschrieben wurden.
5. Wenn Sie übrig gebliebene Antibiotika haben, nachdem Sie die Behandlung, wie von Ihrem Arzt verordnet, abgeschlossen haben, sollten Sie den Rest in eine Apotheke zur Entsorgung bringen.

Hinweise für die Rekonstitution

- Überprüfen Sie vor Gebrauch, ob die Verschlusskappe intakt ist.
- Drehen Sie die Flasche um und schütteln Sie die Flasche, um das Pulver zu lösen.
- Füllen Sie die Flasche mit Wasser bis knapp unterhalb der Markierung auf der Flasche.
- Drehen Sie die Flasche um und schütteln Sie kräftig.
- Füllen Sie anschließend mit Wasser bis zur Markierung auf. Drehen Sie die Flasche wieder um und schütteln Sie sie.

Herstellung der gebrauchsfertigen Suspension

1. Überprüfen Sie vor Gebrauch, ob die Verschlusskappe intakt ist. Drehen Sie die Flasche um und schütteln Sie die Flasche, um das Pulver zu lösen.
2. Füllen Sie die Flasche mit exakt 92 ml Wasser oder bis knapp unterhalb der Markierung auf der Flasche. Verschließen Sie die Flasche und schütteln Sie kräftig. Füllen Sie anschließend mit Wasser bis zur Markierung auf. Drehen Sie die Flasche wieder um und schütteln Sie sie. Bei Bedarf, nochmals Wasser bis zur Markierung auf der Flasche hinzufügen. Dies ergibt 100 ml gebrauchsfertige Suspension.
3. Schütteln Sie unmittelbar vor jeder Entnahme die Flasche.



Verschließen Sie die Flasche nach jedem Gebrauch gut. Einen Anhaltspunkt für die Dosierung (20 mg bis 45 mg pro kg Körpergewicht pro Tag, angewendet in drei aufgeteilten Dosen) der gebrauchsfertigen Suspension bei Kindern gibt folgende Tabelle.

Gewicht des Kindes in kg	Ungefähres Alter	Tagesdosis bei 20-45 mg pro kg Körpergewicht	Volumen [ml] pro Tag
5	Bis 3 Monate	100 - 225 mg	3-mal tägl. 1,5 ml – 3 ml
6-7,5	3-6 Monate	120 - 337,5 mg	3-mal tägl. 2 ml – 4,5 ml
8-10	6-12 Monate	160 - 450 mg	3-mal tägl. 2,5 ml – 6 ml
11-15	1-3 Jahre	220 - 675 mg	3-mal tägl. 3 ml – 9 ml
16-20	3-6 Jahre	320 - 900 mg	3-mal tägl. 4,5 ml – 12 ml

1 ml der gebrauchsfertigen Suspension entspricht 25 mg Amoxicillin.